

equal pay

day, -

Verdienen Sie, was Sie verdienen?

Die Business und Professional Women (BPW) sehen rot. Sie laden berufstätige Frauen und Männer ein zur Diskussion um Lohngleichheit von Frau und Mann.

Donnerstag, 11. März 2010
18 bis 20 Uhr mit Apéro Riche
keine Anmeldung erforderlich

Treffpunkt: **UBS Konferenzgebäude Grünenhof**
Nüscherstrasse 9, 8001 Zürich
(Tram 6, 7, 11, 13 - Haltestelle Rennweg)

Programm:

Begrüssung: **Judith Baumberger**
Präsidentin BPW Club Zürich

Einführung: **Dr. Kathrin Arioli**
Leiterin der Fachstelle für Gleichstellung von Frau und Mann des Kantons Zürich

Diskussion: **Martin Vollenwyder**
Stadtrat der Stadt Zürich, Vorsteher des Finanzdepartements

Yolaine Bôle
Leiterin Human Resources bei CORUM, ein equal-salary-zertifiziertes Unternehmen

Ursula Meier-Bergundthal
Leiterin Human Resources Management, Valiant Holding AG

Moderation: **Dr. Esther Girsberger**
Journalistin, Autorin und Dozentin

Frauen verdienen in der Schweiz 19,3 Prozent weniger als Männer. Somit müssen sie bis zum 11. März 2010 arbeiten, um denselben Lohn zu erhalten, den Männer schon am 31. Dezember 2009 in der Tasche hatten.

Frauen verdienen nicht weniger, weil sie weniger leisten, sondern weil sie für die gleiche Arbeit bei gleicher Ausbildung schlechter bezahlt werden. Der Lohnunterschied wird grösser, je höher eine Frau in der Hierarchie aufsteigt.

Qualitative und finanzielle Gleichstellung sind Voraussetzungen, um Wahlfreiheit in der Lebensgestaltung zu haben.

Holen Sie sich Ihre rote Tasche - das Symbol des Equal Pay Day - weil Frauen ein Minus in der Tasche haben.

Der Equal Pay Day ist eine Initiative von BPW Switzerland und findet in der ganzen Schweiz statt. Er wird unterstützt durch die Fachstellen für Gleichstellung von Frau und Mann der Stadt sowie des Kantons Zürich, die Zürcher Frauenzentrale und die Wirtschaftsfrauen Schweiz.

www.bpw.ch

www.equalpayday.ch



BPW SWITZERLAND
Business & Professional Women



Mit freundlicher Unterstützung von:

Microsoft®



SIB SCHWEIZERISCHES
INSTITUT FÜR
BETRIEBSÖKONOMIE